

Nationalrat: Rainer—Rehor.

125

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Rechnungshofausschuß (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 634.

Zum Obmannstellvertreter gewählt in der Ausschußsitzung vom 19. 3. 1953.

Berichterstatter über:

das Punzierungsgesetz 33 (24. 2. 1954) 1393 bis 1394.

Redner in der Verhandlung über:

die 8. Opferfürsorgegesetz-Novelle und die Abänderung und Ergänzung des Beamtenentschädigungsgesetzes 15 (8. 7. 1953) 413—414.

das Rentenbemessungsgesetz, die Abänderung und Ergänzung des Bundesgesetzes über die Gewährung einer Ernährungszulage an Kriegsoffer, die Abänderung des Bundesgesetzes über die Errichtung eines Invalidenfürsorgebeirates, die Abänderung und Ergänzung des Kriegsopferversorgungsgesetzes, die Kleinrentnergesetznovelle 1954 und den Antrag der Abg. Kysela u. Gen., betr. Abänderung des Kriegsopferversorgungsgesetzes und des Opferfürsorgegesetzes — 9. Opferfürsorgegesetz-Novelle (111/A) 44 (6. 7. 1954) 1894—1896.

Anfragen, betr.:

Bestellung eines Liquidators für das Vermögen des aufgelösten Vereines „Verein deutscher Verkehrsbediensteter Österreichs“ (58/J) 13 (25. 6. 1953) 303.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 15. 10. 1953 (63/AB) 17 (28. 10. 1953) 540.

Bestellung eines Liquidators für das Vermögen des aufgelösten Vereines „Verein deutscher Verkehrsbediensteter Österreichs“ (163/J) 36 (7. 4. 1954) 1491.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 3. 6. 1954 (152/AB) 41 (23. 6. 1954) 1729.

RAPATZ Robert, Dipl.-Ing., Baumeister, Klagenfurt.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 24 (Kärnten).

Angelobung: 1 (18. 3. 1953) 6.

Mandatsniederlegung am 17. 1. 1955 67 (12. 5. 1955) 3072.

(Ersatzmann: Traußnig.)

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) am 2. 7. 1953.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

Austritt am 11. 12. 1953.

den Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. 20 (26. 11. 1953) 634.

REHOR Grete, Textilarbeiterin, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 7 (Wien West).

Angelobung: 1 (18. 3. 1953) 6.

Gewählt in:

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) 2 (19. 3. 1953) 16.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) 20 (26. 11. 1953) 634.

Berichterstatter über:

die Kleinrentnergesetznovelle 1954 44 (6. 7. 1954) 1871.

die Änderungen auf dem Gebiet der Kleinrentnerfürsorge 67 (12. 5. 1955) 3076—3077.

Redner in der Verhandlung über:

das Steueränderungsgesetz 1953 9 (21. 5. 1953) 206—208.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1954 (Spezialdebatte) 26 (10. 12. 1953) 1042—1045.

das Heimarbeitsgesetz 34 (10. 3. 1954) 1425 bis 1427 und 1443—1446.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1955 (Spezialdebatte) 56 (7. 12. 1954) 2573—2577.